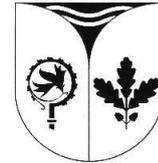


Stadt Schwentimental

Der Bürgermeister



Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/>	nicht öffentlich
----------------------	-------------------------------------	-------------------	--------------------------	-------------------------

Sachstandsmitteilung	Nr.:	115/2022	Datum:	28.06.2022
-----------------------------	-------------	-----------------	---------------	-------------------

Empfänger:			
Nr.	-	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1		Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
2		Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
3		Ausschuss für Umwelt, Verkehr, öff. Sicherheit u. Kleingartenwesen	
4		Ausschuss für Bauwesen	
5		Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	
6		Hauptausschuss	
7	<input checked="" type="checkbox"/>	Stadtvertretung	08.09.2022

Schluss- und Mitzeichnungen:			
i.V. gez. Sindt	gez. Hansen		
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

1.TOP

Antrag der FDP-Fraktion vom 20.06.2022
hier: Feuerwehrbedarfsplan / Beschaffung von zwei gebrauchten Drehleitern

2. Sachstand

Der Antrag der FDP-Fraktion vom 20.06.2022 zum Thema „Feuerwehrbedarfsplan / Beschaffung von zwei gebrauchten Drehleitern“ wird mit der Bitte um Beratung zur Kenntnis gegeben.

- Ende der Sachstandsmitteilung -

*Jan Voigt
Fraktionsvorsitzender*

An den Bürgervorsteher
der Stadt Schwentimental
Herrn Gerd Diekmann

20.06.2022

Sehr geehrter Herr Bürgervorsteher,

die FDP-Fraktion stellt zur Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Schwentimental
folgenden

ANTRAG

Die Stadtvertretung möge beschließen:

1. Der von der Stadtvertretung beauftragte Feuerwehrbedarfsplan für die Stadt Schwentimental, dessen Entwurf mit der SM 026/2022 dem Hauptausschuss vorgestellt wurde, wird anerkannt.
2. Dem im Bedarfsplan festgestellten Bedarf von jeweils einer Drehleiter je Standort soll Rechnung getragen werden. Die Verwaltung wird beauftragt, die im Haushalt eingestellten Mittel für die Beschaffung von zwei günstigeren gebrauchten Drehleitern zu nutzen. Die Beschaffung soll in enger Abstimmung mit der Gemeindewehrührung erfolgen, die eine klare Empfehlung zu den jeweiligen Leitern aussprechen darf.

Begründung:

Die Stadtvertretung hat sich lange mit der Feststellung des aktuellen Bedarfes der Feuerwehr Zeit genommen, um eine fundierte Zukunftsorientierte, zugleich haushaltsverträgliche Entscheidung zu treffen. Dazu wurde extra das renommierte Fachbüro Lulf beauftragt, dessen Ergebnis uns mit der o.g. Vorlage mitgeteilt wurde. Nachdem das Büro Lulf nun ihre fachliche Arbeit abgegeben hat, muss der Bedarfsplan noch von der Stadtvertretung formal anerkannt werden.

Dieser ist weiterhin Grundlage unserer zukünftigen Entscheidungen und auch in Hinblick zum bereits mit der Planung begonnenen Anbau an das

Feuerwehrgerätehaus im OT Klausdorf müssen wir sicherstellen, dass die Planungen auch den festgestellten und anerkannten Bedarfen gerecht werden.

Die Stadtvertretung muss entsprechend des Bedarfsplanes in der Konsequenz ihrer Pflichtaufgabe nachkommen und an beiden Standorten eine Drehleiter zur Sicherstellung des Brandschutzes einplanen. In Anbetracht der jedoch zeitgleich immer noch sehr angespannten Haushaltslage, sollte die Stadt keine zwei teure neuwertige Drehleitern zum jetzigen Zeitpunkt beschaffen, sondern stattdessen maßvoll mit den Mitteln umgehen. Die Gemeindeführung als oberste Instanz innerhalb der Feuerwehr sollte dabei als fachliche Beratung sowohl der Verwaltung als auch der Selbstverwaltung wahrgenommen werden. Ihre fachliche Einschätzung zu konkreten Vorschlägen zum Fuhrpark der Feuerwehren sollte hohe Beachtung finden.